

Winterpunktspiele 2011/2012 - Herren 40 I auf Kurs

Die Herren 40 I-Mannschaft ist nach drei von sechs Punktspielen in der Verbandsklasse voll auf Kurs.

Zur Halbzeit der Winterpunktspiele steht die Mannschaft mit 5:1 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz und hat somit den Klassenerhalt so gut wie sicher.

Die Mannschaft, die im Kern aus Bernd Klose, dem Neuvierziger Markus Mehlich, Marc Hüttenrauch, Maik Wunsch und Swen Tuchen besteht, hat sich bisher gut geschlagen.

Im ersten Heimspiel gegen den TC Langenhorn I gelang ein guter Auftakt. Unsere Nr. 1 Bernd Klose musste sich gegen einen Zwei-Meter-Mann knapp geschlagen geben. Markus Mehlich machte in seinem ersten Match für die Herren 40 mit seinem Gegner kurzen Prozess, ebenso Mannschaftsführer Marc, der glatt in zwei Sätzen gewann. Maik rundete die gute Einzelbilanz mit einem 6:4, 6:4 ab. Die beiden Doppel wurden von Klose/Wunsch und Mehlich/Hütten-rauch souverän gewonnen.

Im zweiten Spiel bei SC Union war das Pech auf der Seite der Buxtehuder. Bernd und Marc gewannen ihre Einzel glatt. Markus hatte einen guten Auftakt und gewann den ersten Satz mit 7:5, verlor dann aber den zweiten Satz mit 2:6. Im Champions-Tiebreak verließen ihn die Nerven, er verlor mit 7:10.

„Otto“ Tuchen hatte es mit einem Gegner zu tun, der mit 52 Jahren fast doppelt so alt (na ja, nicht ganz) war. Der Versuch, mit Serve-and Volley-Spiel die Entscheidung zu suchen, ging nach hinten los. Auch dieses Match wurde nach 3:6, 7:6 und 7:10 im Champions-Tiebreak verloren.

In den Doppeln siegten Klose/Tuchen im zweiten Doppel in zwei Sätzen, das erste Doppel Mehlich/Hüttenrauch verlor nach deutlicher Führung noch unnötig mit 8:10 im Champions-Tiebreak. So wurde aus einem sicher geglaubten Sieg nur ein Unentschieden.

Dieses Ergebnis sollte als Ansporn für das letzte Spiel dieses Jahres am 11.12.2011 dienen. Der THC Forsthof wollte und musste sein letztes Punktspiel gewinnen, um den Klassenerhalt sicher zu in der Tasche zu haben. Dies wurde auch dadurch deutlich, dass die Bestbesetzung aufgeboten wurde. Maik musste bei Buxtehude zudem aus Krankheitsgründen passen. Der Gastgeber hatte mindestens über zwanzig! Fans mobilisiert, die die Truppe anfeuerten.

Es entwickelten sich packende Matches, die an Dramatik kaum zu überbieten waren.

„Otto“ Tuchen hatte es mit einem ehemaligen Buxtehuder zu tun, der unter dem Strich zu stark war und mit 6:1 und 6:3 gewann.

Marc „Hütte“ gewann routiniert und sicher mit guten Aufschlägen und effektivem Spiel locker mit 6:2 und 6:2.

Das Einzel von Markus war nichts für schwache Nerven. Er hatte es mit einem Dauerläufer zu tun, der keinen Ball verloren gab und bis zum Ende kämpfte. Markus stellte sein anfänglich offensives Spiel um, und es entwickelte sich ein Match mit extrem langen Ballwechseln. Am Ende behielt er mit 11:9 im dritten Satz die Oberhand. Super Leistung, Geduld zahlt sich eben aus.

Bernd Klose war in seinem Einzel gegen einen Gegner, der bisher alle Einzel gewonnen hatte, anfänglich deutlich besser und spielte sehr aggressiv und sicher. Im zweiten Satz drehte sein Gegner auf und machte deutlich, warum er bisher alles gewann. Aber Bernd schaffte es im Champions-Tiebreak zurückzukommen. Er setzte sich mit seiner sehr starken Vorhand und am Ende mit den besseren Nerven verdient durch. Super Leistung!

Auch die Doppel hatten es in sich. Während Mehlich/Hüttenrauch im zweiten Doppel ungefährdet mit 6:3 und 6:3 gewannen, musste das erste Doppel Klose/Tuchen in den dritten Satz und erkämpfte sich mit 11:9 den verdienten Sieg. Drei Siege im Champions-Tiebreak, die Enttäuschung des letzten Spiels war damit vergessen. Der Sieg war mit 5:1 trotz der knappen Spiele mehr als verdient. Am Ende dieses langen Tages wurde müde aber zufrieden die Heimreise angetreten. Weihnachten kann kommen!

Jetzt ist sogar theoretisch der Aufstieg möglich, wobei wir die beiden vermeintlich stärksten Gegner noch in Heimspielen am 21.01.2012 und 18.02.2012 in Immenbeck begrüßen dürfen.

Wir hoffen auf viele Zuschauer, die uns gerne unterstützen dürfen. Übrigens noch einmal vielen Dank an Rüdiger Gundlack, den einzigen Zuschauer beim ersten Heimspiel.

Frohe Weihnachten !!!

Marc Hüttenrauch
Mannschaftsführer Herren 40 I